

SIPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Freitag, den 18. Dezember 2009
Nummer 51/52/53



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 16.12.

15.00 h, Abfahrt zur Weihnachtsfeier der Patenkompanie ab Rathausplatz
17.15 h, DLRG; Nachwuchsschwimmen, Abfahrt an der Turnhalle

Donnerstag, 17.12.

20.00 h, TSV, Vorstandssitzung im Clubhaus

Freitag, 18.12.

18.00 h, Jugendfeuerwehr, Abschlussfeier im Gerätehaus

Samstag, 19.12.

18.00 h, Wandervereinigung, Vorweihnachtlicher Abend in der Wanderhütte

Samstag, 26.12.

18.30 h, Gesangverein Hohenfels, Gottesdiensts mit anschl. Weihnachtsfeier im Hotel Krone

Sonntag, 27.12.

10.15 h, Wandervereinigung, Treffen am Bahnhof

Dienstag, 29.12.

14.00 Uhr Andacht
14.30 Uhr Seniorenweihnacht im Hotel Krone

Mittwoch, 30.12.

17.00 h, Wandervereinigung, Treffen am Hänselebrunnen

Donnerstag, 31.12.

14.00 h, Yachtclub, „Silvestersegeln“, Treffen am Clubhaus



Weihnachtslied

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern hernieder lacht;
vom Tannenwalde steigen Däfte
und hauchen durch die Winterlüfte,
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
mich lieblich heimatlich verlocken
in märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder
anbetend staunend muss ich stehn;
es sinkt auf meine Augenlieder
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl`s, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm



Frohe und besinnliche
Weihnachtstage,
Glück, Gesundheit und
Zufriedenheit im neuen Jahr
wünsche ich Ihnen auch im
Namen der Gemeindeverwaltung
und des Gemeinderats.

Ihr

Anselm Neher
Bürgermeister



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
 Kommandant 5343
 Polizei Notruf 110
 Polizei Überlingen 8040
 Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
 Telefon: 07541 19296
 Fax: 07541 80936
 (auch Gehörlosen-Fax)
 Rettungsdienst
 Bodenseekreis 112
 Krankentransport 19222
 Krankenhaus Überl. 94770
 Sozialstation
 Überlingen 95320
 Dorfhelferinnenstation
 Frau Vogler 62287
 Malteser-Hilfsdienst 970970
 Kurzzeitpflege
 Haus Silberdistel 95180
 Kath. Pfarramt
 Sipplingen 63220, 60636
 Ev. Pfarramt
 Ludwigshafen 07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
 K.-H. Jumpertz 07556 966362

EnBW (früher Badenwerk)
 Service-Telefon 07461 7090
 Störung 0800 36294 77

Gas- u. E-Werk Singen,
 Störung 0800 7750007

Wasserversorgung
 Störung 8331131

Kabel BW
 Störung 01805 888150

Abfallwirtschaftsamt
Friedrichshafen
 07541204-5199

Probleme mit der Müllabfuhr??
 Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
 Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
 Tel. 07541/401093

Gelber Sack-Abholung
 Fa. Alba
 Tel. 07541 23394

Papiercontainer
 Fa. Stark
 Tel. 08382 79091

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
 Bürgermeister Neher 8096 20
 Ratschreiber Sulger 8096 22
 Frau Adams 8096 30

Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
 Frau Biller 8096 0

Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
 Herr Geßler 8096 25

Gemeindekasse
 Frau Regenscheit 8096 28

Steueramt
 Frau Sinner 8096 26

Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
 Frau Wochner 8096 23

Tourist-Info im Bahnhof
 Zentrale 9499370
 Frau Ott 949937 12

Frau Bonauer 949937 11
 8096 31

Bauhof
 1096

Kindergarten
 915526
Grund- u. Hauptschule
 65312

Faxanschlüsse:
 Rathaus 8096-40
 Tourist-Info 3570
 Grund- und Hauptschule 915527

e-mail-Anschlüsse
 Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
 Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de

Schule:
 GHS-Sipplingen @t-online.de
 Kindergarten:
 kiga.sipplingen@kabelbw.de

Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 112

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Apotheken-Notdienst
0137 888 22833 oder
www.aponet.de

APOTHEKE

Sonntag, 19.12.
 St. Martin-Apotheke
 Seestr. 44
 Sipplingen
 Tel. 07551 /2563

Sonntag, 20.12.
 Kuony Apotheke
 Goethestr. 16
 Stockach
 Tel. 07771 7021

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
 Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146
 Christine Thiel 0174 4070085
 Georg Kuhn 07551 27 02
 Andrea Regenscheit 0160 7 35 93 96
 Petra Ehrle 07551 1226

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
 Mi 14.00 - 18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Herausgeber:
 Gemeinde 78354 Sipplingen
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
 Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40
 e-Mail: info@primo-stockach.de
 Internet-Adresse: www.primo-stockach.de





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sipplingen
Bodenseekreis

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2008

Die Jahresrechnung der Gemeinde Sipplingen für das Haushaltsjahr 2008 ist vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 9. Dezember 2009 festgestellt worden. Die Jahresrechnung liegt an sieben Tagen vom 17.12.2009 bis zum 28.12.2009 im Bürgermeisteramt Sipplingen, Rathausstraße 10, Zimmer 6, für jederman zur Einsicht aus.

Die **Jahresrechnung** der Gemeinde Sipplingen für das **Haushaltsjahr** 2008 wird gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der zur Zeit gültigen Fassung wie folgt festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2008 - in Euro -

| | Verwaltungshaushalt | Vermögenshaushalt | Gesamthaushalt |
|--|---------------------|-------------------|----------------|
| 1. Soll-Einnahmen | 5.964.779,27 | 1.377.857,23 | 7.342.636,50 |
| 2. Neue Haushaltseinnahmereste | 0,00 | | |
| 3. Zwischensumme | 5.964.779,27 | 1.377.857,23 | 7.342.636,50 |
| 4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr | 0,00 | 0,00 | |
| 5. Bereinigte Soll-Einnahmen | 5.964.779,27 | 1.377.857,23 | 7.342.636,50 |
| 6. Soll-Ausgaben | 5.975.517,56 | 1.163.128,83 | 7.138.646,39 |
| 7. Neue Haushaltsausgabereste | 68.493,71 | 601.646,40 | 670.140,11 |
| 8. Zwischensumme | 6.044.011,27 | 1.764.775,23 | 7.808.786,50 |
| 9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr | 79.232,00 | 386.918,00 | 466.150,00 |
| 10. Bereinigte Soll-Ausgaben | 5.964.779,27 | 1.377.857,23 | 7.342.636,50 |
| 11. Differenz | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 12. Die Zuführung zur allgemeinen Rücklage beträgt | 351.075,29 | | |
| Die allgemeine Rücklage beträgt zum 31.12.2008 | 469.663,68 | | |
| 13. Die Zuführung des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt beträgt | 1.069.376,36 | | |
| 14. Die evtl. noch nicht genehmigten über-/außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt. Diese sind nach § 17 GemHVO durch Mehreinnahmen bzw. Wenigerausgaben gedeckt. | | | |
| 15. Die Schulden betragen zum 31.12.2008 | 947.156,24 | | |
| 16. Die Prüfungsbereitschaft der Jahresrechnung 2008 ist der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Bodenseekreis in Friedrichshafen, anzuzeigen. | | | |

Sipplingen, den 16. Dezember 2009
Neher, Bürgermeister

Gutachterausschuß der Verwaltungsgemeinschaft Überlingen-Owingen-Sipplingen

Gemäß § 196 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 12 Abs. 3 Gutachterausschußverordnung Baden-Württemberg werden die Bodenrichtwerte für die Gemeinde Sipplingen zum 31.12.2008 nachstehend bekanntgegeben:

Bodenrichtwertbericht für Sipplingen zum 31.12.2008

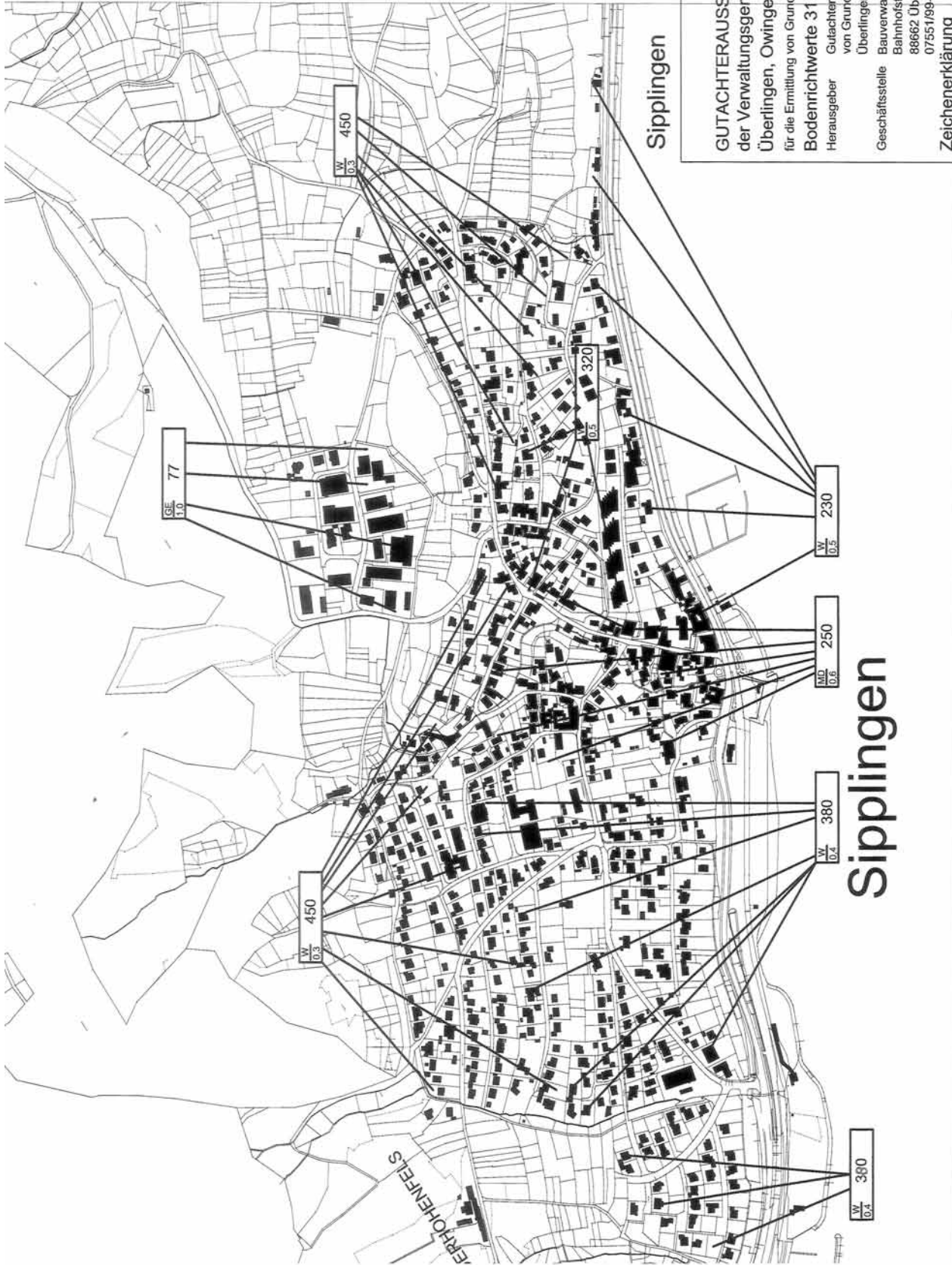
| Lagebezeichnung | Nutzung | GFZ | Richtwert |
|---|---------|-----|-----------|
| Ortskern | MD | 0,6 | 250 Euro |
| entlang B 31 alt, Seestraße | W | 0,5 | 230 Euro |
| Breitenweingarten und Breite, Jahnstraße | W | 0,4 | 380 Euro |
| Leimacker Horn | W | 0,4 | 380 Euro |
| Ost (ab Priel/Bütze bis Ostlandstraße) | W | 0,5 | 320 Euro |
| Gewerbegebiet Längerach | GE | 1,0 | 77 Euro |
| Höhen- und Sichtlage: Schallenberg, Halde, Kogenhalde, Hauberg Maurenstraße, östliche Morgengasse | W | 0,3 | 450 Euro |

Die Bodenrichtwerte beziehen sich auf baureife und erschlossene Grundstücke. Punktueller Nachveranlagungen von Beiträgen nach BauGB und KAG sind möglich.

Mi = Mischgebiet; W = Wohnbaufläche; GE = Gewerbegebiet; MD = Dorfgebiet; GFZ = Geschoßflächenzahl

Nachrichtlich:

| | | |
|--|---------------|-----------|
| Agrarland privilegierte Hofflächen im Außenbereich | 25 Euro bis | 35 Euro |
| Ackerland | 2,00 Euro bis | 2,50 Euro |
| Obstbaufläche (ohne Sonderkulturen) | 3,00 Euro | |



GUTACHERAUSSCHUSS
 der Verwaltungsgemeinschaft
 Überlingen, Owingen, Sipplingen
 für die Ermittlung von Grundstücksdaten
Bodenrichtwerte 31.12.2008
 Herausgeber Gutachterausschuss für die Ermittlung
 von Grundstücksdaten in
 Überlingen, Owingen, Sipplingen
 Geschäftsstelle Bauverwaltungsamt Überlingen
 Bahnhofstraße 4
 88662 Überlingen
 07551/99-1361

Zeichenerklärung

| | | |
|---------------------------|----|-----|
| Nutzungsart | MD | Ne. |
| Art der baulichen Nutzung | x | |
| Bodenrichtwert in €/qm | | |

***** Achtung!
Wichtig für Silvester *****

Verkauf und Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern)

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II, das sind Feuerwerkskörper und Knallkörper nach der 1. Sprengstoffverordnung **nur am 31.12. und am 01.01.** eines jeden Jahres gestattet ist (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine). Zuwiderhandlungen stellen **Ordnungswidrigkeiten** dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Wir bitten Sie darum, dies zu beachten und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper/ Knallkörper zu zünden.

In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und **Fachwerkhäusern** ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Knallkörpern verboten (**neue Regelung!** gem. § 23 Abs.1 der 1. SprengV).

Die Gemeinde legt aus diesem Anlass diesen Bereich wie folgt fest:

Gesamter Ortskern im Ausmaß des Geltungsbereichs der Gesamtanlagensatzung nach § 19 Denkmalschutzgesetz sowie die Gaststätte „**Seehaus**“ in den Uferanlagen. Es wird ausdrücklich daraufhingewiesen, dass damit auch der **Rathausplatz** betroffen ist, auf dem in den letzten Jahren vermehrt Feuerwerks- und Knallkörper gezündet wurden.

Ebenso sei daran erinnert, dass **Personen unter 18 Jahren** der Umgang (Aufbewahren und Abbrennen) mit Feuerwerkskörpern/Knallkörpern **verboten** ist.

Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen

Wer **erstmalig** pyrotechnische Gegenstände der Klassen I und II **verkaufen** will, muss dies gemäß § 14 Sprengstoffgesetz mindestens **zwei Wochen vor dem Beginn des Verkaufs** der Gemeinde zur Bearbeitung bzw. Weiterleitung zuständigen Behörde schriftlich anzeigen. Dies gilt auch für erstmalig betriebene Zweigstellen. Ebenso müssen Änderungen in der Leitung des Betriebes und Wechsel der verantwortlichen Personen angezeigt werden.

Für den Verkauf und die Aufbewahrung von Kleinstfeuerwerk (Klasse I) und Kleinf Feuerwerk (Klasse II), beim Umgang und Verkehr mit den pyrotechnischen Gegenständen u. a. darauf zu achten, dass

- die zulässigen Lagermengen nicht überschritten werden,
- die Anforderungen an die Verkaufs- und Aufbewahrungsräume erfüllt sind,
- die Vorschriften über den Verkauf (Anzeige, Zulassung, Kennzeichnung, Ge-

brauchsanleitung, **Mindestalter bei der Abgabe**) und das Ausstellen eingehalten werden.

Der **Verkauf** von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ist **nur vom 29.12. bis zum 31.12.** erlaubt (ausgenommen Verkauf an Verbraucher mit entspr. Erlaubnis oder Befähigungsschein).

Kleinstfeuerwerk der Klasse I („Knallerbsen“ etc.) darf dagegen das ganze Jahr über verkauft werden.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

**Gemeinde Sipplingen
Bodenseekreis**

**Satzung zur Änderung
der Friedhofssatzung
(Friedhofsordnungs- und
Gebührenordnung
in der Fassung vom 09.04.2008)
vom 09.12.2009**

Aufgrund der §§ 12 Abs.2, 13 Abs. 1, 39 Abs 2. und 49 Abs. 2 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg und Artikel 1 des Gesetzes zur Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie im Gewerberecht und in weiteren Rechtsvorschriften vom 17. Juli 2009 hat der Gemeinderat am 09.12.2009 die nachstehende Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührenordnung) i.d.F. vom 09.04.2008 beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung:

§ 4 erhält folgende Fassung:

§ 4 Gewerbliche Betätigung auf dem Friedhof

(1) Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige Gewerbetreibende bedürfen für die Tätigkeit auf dem Friedhof der vorherigen Zulassung durch die Gemeinde. Sie kann den Umfang der Tätigkeiten festlegen.

(2) Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig sind. Die Gemeinde kann für die Prüfung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit geeignete Nachweise verlangen, insbesondere dass die Voraussetzungen für die Ausübung der Tätigkeit nach dem Handwerksrecht erfüllt werden. Die Zulassung erfolgt durch Ausstellung eines Berechtigungsscheins; dieser ist den aufsichtsberechtigten Personen der Gemeinde auf Verlangen vorzuzeigen. Die Zulassung wird auf drei Jahre befristet.

(3) Die Gewerbetreibenden und ihre Beauftragten haben die Friedhofssatzung und die dazu ergangenen Regelungen zu beachten.

(4) Die Gewerbetreibenden dürfen die Friedhofswege nur zur Ausübung ihrer Tätigkeit und nur mit geeigneten Fahrzeugen befahren. Werkzeuge und Materialien dürfen auf dem Friedhof nur vorübergehend oder nur an den dafür bestimmten Stellen gelagert werden. Bei Beendigung der Arbeit sind die Arbeits- und Lagerplätze wieder in den früheren Zustand zu bringen.

(5) Gewerbetreibenden, die gegen die Vorschriften der Absätze 3 und 4 verstoßen, oder bei denen die Voraussetzungen des Abs. 2 ganz oder teilweise nicht mehr gegeben sind, kann die Gemeinde die Zulassung auf Zeit oder auf Dauer zurücknehmen oder widerrufen.

(6) Das Verfahren nach Abs. 1 und 2 kann über einen Einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über Einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg abgewickelt werden; § 42a und §§ 71a bis 71e des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung finden Anwendung.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 28.12.2009 in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sipplingen, den 14.12.2009

- Anselm Neher -
Bürgermeister

**Gemeinde Sipplingen
Bodenseekreis**

**Satzung zur Änderung
der Rechtsverordnung
der Gemeinde Sipplingen
über den Ladenschluss als
Ausflugs- und Erholungsort
(in der Fassung vom 18.04.1990)
vom 09.12.2009**

Aufgrund von §§ 7 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und Artikel 1 des Gesetzes zur Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie im Gewerberecht und in weiteren

Rechtsvorschriften vom 17. Juli 2009 hat der Gemeinderat der Gemeinde Sipplingen am 09.12.2009 folgende Satzung zur Änderung der Rechtsverordnung der Gemeinde Sipplingen über den Ladenschluss als Ausflugs- und Erholungsort in der Fassung vom 18.04.1990 erlassen:

§ 1 Satzergänzung

Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

§ 1a

Das Verfahren nach § 1 Abs. 1 (schriftliche Anzeige) kann über einen Einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des Gesetzes über Einheitliche Ansprechpartner für das Land Baden-Württemberg abgewickelt werden; § 42a und §§ 71a bis 71e des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung finden Anwendung.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 28.12.2009 in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Sipplingen, den 14.12.2009

- Anselm Neher -
Bürgermeister



**DIE VERWALTUNG
INFORMIERT**

Verabschiedung unserer langjährigen Kulturreferentin Frau Kugel-Sichermann

Nach fast 10 Jahren im Dienste der Kunst und Kultur konnte Bürgermeister Anselm Neher Frau Kugel-Sichermann in der letzten Gemeinderatssitzung öffentlich verabschieden. Er bedankte sich für ihre wertvolle Arbeit. Ihr sei es gelungen dem Bahnhof ein eigenes Erscheinungsbild zu geben, sie habe vielfältige Künstler aus allen Bereichen gewonnen ob Maler, Bildhauer oder Schmuckdesigner. Darüber hinaus hatte Frau Kugel-Sichermann immer eine besondere Beziehung gerade zu unseren einheimischen Künstlerinnen und Künstlern.

Ihre eigene Kunst umfasst Glas, Gold, Naturstoffe und Holz und zielt auch den Eingang des Bürgersaals. Bürgermeister Anselm Neher bedankte sich auch bei Herrn Sicherermann für die tatkräftige Unterstützung u.a. auch bei den letzten Weihnachtsstuben.

Frau Kugel-Sichermann bedankte sich allen für die sehr gute Zusammenarbeit. Nach fast 10 Jahren könne sie auf eine erfolgreiche Arbeit zurückblicken, ihr habe es immer sehr viel Freude gemacht die Künstler anzusprechen und gemeinsam mit ihnen die Ausstellungen umzusetzen.



Foto: U. Sulger

Öffnungszeiten über die Feiertage

Geänderte Öffnungszeiten am Mittwoch, 23.12.2009: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Am 24.12 und 31.12 sind die sowie an den gesetzlichen Feiertagen ist das Rathaus geschlossen. An den Werktagen (außer samstags) zwischen den Feiertagen sind wir für Sie zu den üblichen Öffnungszeiten da.

Kurzbericht zu der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.12.2009

Zur letzten Sitzung des Gemeinderates im Jahre 2009 konnte Bürgermeister Anselm Neher knapp 20 Zuhörer im Bürgersaal des Rathauses begrüßen.

Gleich zu Beginn der Sitzung wurde **Frau Gabrielle Kugel-Sichermann** als langjährige **Kulturreferentin der Gemeinde verabschiedet**. Hierzu befindet sich in diesem Mitteilungsblatt ein ausführlicher Bericht an anderer Stelle.

Nach allgemeinen Bekanntgaben des Bürgermeisters und Wünschen und Anregungen aus den Reihen des Gemeinderates ging es im nächsten Tagesordnungspunkt um die **Gestaltung des Landungsplatzes**

und der Vorstellung der überarbeiteten Planung. Hier wurde vom Bürgermeister und dem planenden Landschaftsarchitekten Fregin zunächst von äußerst zähen Verhandlungen mit dem Landratsamt berichtet, die zu einigen Veränderungen der ursprünglichen Planung geführt haben, um auf dem Kompromisswege überhaupt eine Genehmigungsfähigkeit der beabsichtigten Maßnahme zu erlangen. Schließlich stimmte das Gremium dieser Kompromisslösung mit großer Mehrheit zu, um die Gesamtmaßnahme nicht zu gefährden und deren Umsetzung zu ermöglichen. Hierbei stand die Errichtung des bereits genehmigten Besuchersteiges im vorgelagerten Bodensee nicht mehr zur Diskussion.

Gleich im Anschluss daran wurde die Beratung und Beschlussfassung über die zusammengehörige Baumaßnahme als **Arbeitsvergabe** beraten und erschlossen. Hierbei wurde der Durchführung der Maßnahme im vorgelagerten Uferbereich der künftigen Wassertreppe der Bodenseewasserversorgung zum Gemeindeanteil von ca. 27.700,— EUR netto – vorbehaltlich der Übereinstimmung mit früheren Gemeinderatsbeschlüssen – mit großer Mehrheit ebenfalls zugestimmt.

Im Zuge der Einführung der **EU-Dienstleistungsrichtlinie** waren 2 Satzungen im Sipplinger Ortsrecht zu aktualisieren. In diesem Zusammenhang stimmte der Gemeinderat der **Anpassung der Friedhofssatzung und der Rechtsverordnung über den Ladenschluss** einstimmig zu. Die entsprechenden Satzungsänderungen sind ebenfalls in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt.

Gleich im Anschluss ging es weiter um Satzungsrecht, nämlich um die **Neufassung der Abwassersatzung und der Wasserversorgungssatzung**. Nachdem der Gemeinderat bereits im Sommer der neuen Globalberechnung als Grundlage für die Beitragsberechnungen zugestimmt hatte, stimmte er auch den Neufassungen der beiden Satzungen einstimmig zu. Damit wurden die beiden wichtigen Satzungen gleichzeitig auch den aktuellen Fassungen der Musteratzungen des Gemeindetags angepasst, zumal die bisherigen Sipplinger Satzungen in ihrer Ursprungsform aus den 80ziger Jahren stammten. Die Neufassungen der Satzungen sind in diesem oder einer der nächsten Mitteilungsblätter abgedruckt.

Erfreuliche Zahlen konnten Bürgermeister Anselm Neher und Kämmerer Ewald Geßler bei dem Tagesordnungspunkt „**Feststellung der Jahresrechnung 2008**“ berichten. Eine höhere Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt, Rücklagenzuführung und Verzicht auf eine Kreditaufnahme sowie eine unter dem Landesdurchschnitt liegende Pro-Kopf-Veranschuldung der Gemeinde mit vergleichbaren Gemeinden waren die positiven Schlagzeilen, die hier berichtet wurden. So stellte der Gemeinderat einstimmig die Jahresrechnung für das Jahr 2008 fest.

Ums Geld ging es auch im nächsten Tagesordnungspunkt, nämlich um die möglichen **Investitionen im kommenden Haushaltsjahr 2010**. Hier beriet das Gremium über eine Zusammenstellung vorgeschlagener Maßnahmen, die zum Teil im Ansatz verändert oder um neue ergänzt wurden. Das Gremium stimmte diesem vorläufigen Katalog zu und beauftragte die Verwaltung, diese Maßnahmen in einem ersten Entwurf für den Haushaltsplan 2010 zu übernehmen. Über die einzelnen vorgesehenen Maßnahmen wird deshalb zu einem späteren Zeitpunkt berichtet werden.

Ohne große Diskussion und jeweils einstimmig wurde die **Annahme einer Spende** der Sparkasse Bodensee über 750,— EUR (für Motorisierung von Rollstühlen) sowie des Sängerkwartetts aus dem Rathauskonzert vom September diesen Jahres in Höhe von 428,— EUR (für den Rathausflügel) zugestimmt.

Danach ging es um die **Baugesuche**. Hier wurde das Gremium über folgenden Maßnahmen im Kenntnisgabeverfahren informiert:

Abbruch des bestehenden Wohnhauses auf Flst.Nr. 2062 an der Maurenstraße und Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 2126/16, In der Breite.

Zugestimmt wurden dem **Änderungsbau-gesuch zum Neubau einer Garage mit Aufzugsschacht auf dem Grundstück Flst. 564 an der Morgengasse, der grundlegenden Sanierung des bestehenden Lager- und Maschinenschuppens auf Flst.Nr. 256, Im Lutzental, dem Neubau eines Wohnhauses mit Garagen und Pool auf dem Grundstück Flst.Nr. 2062 an der Maurenstraße, dem Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstücken Flst.Nr. 1858/1, 1859 und 1867 am Haldenhofweg sowie dem Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 2725/1, Im Horn.**

Teilweise wurden die Zustimmungen mit Auflagen zur Beteiligung von Fachbehörden, zur Begrünung der Dächer und vor allem mit dem Hinweis versehen, dass eine Dacheindeckung mit glänzend glasierten Dachziegeln nicht zulässig ist.

Abgelehnt wurde der **Antrag auf Abriss des bestehenden Wohnhauses auf Flst.Nr. 193 im Eckteil.**

Zum Thema „**Verschiedenes**“ bestätigte der Gemeinderat seinen Beschluss aus vorausgegangener Sitzung zur **geänderten Bauausführung bei der energetischen Dachsanierung in der Schule**. Hier hatte der Gemeinderat beschlossen, anstatt der vorgesehenen Flachdachsanierung eine Herstellung der betroffenen Dachfläche mit einem Satteldach unter gleichzeitiger Errichtung einer kleinen Photovoltaikanlage durchzuführen. Das Gremium stimmte dieser geänderten Bauausführung trotz der inzwischen ermittelten Mehrkosten in Höhe von

ca. 15.000,— EUR zu, da die geänderte Bauausführung sinnvoller und für die Gebäudeerhaltung wesentlich nützlicher ist.

Die öffentliche Sitzung war kurz nach 22.30 zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gremiums statt.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Sipplingen

Stand der Bevölkerung (Einwohner mit Hauptwohnsitz in Sipplingen) am 31. Oktober 2009 2.121

Zugang:
a) durch Geburt 0
b) durch Zuzug 15

Abgang:
a) durch Tod 3
b) durch Wegzug 15

Stand der Bevölkerung am 30. November 2009 2.118

STANDESAMTS NACHRICHTEN

EHESCHLIEßUNGEN

Am 14.11.2009

haben Stefan Schmid und Nadine Rominger den Bund der Ehe geschlossen

Und 2 weitere Eheschließungen deren Veröffentlichungen nicht gewünscht sind.

STERBEFÄLLE

Am 26.11.2009

verstarb Frau Helga Beurer im Alter von 70 Jahren.

Am 28.11.2009

verstarb Frau Maria Pia Traub im Alter von 83 Jahren.

Am 30.11.2009

verstarb Herr Dieter Wolfgang Müller im Alter von 70 Jahren.

Geburtsstaat – Eintrag

Soweit im Mitteilungsschreiben des Bundeszentralamts für Steuern über die Steueridentifikationsnummer der Eintrag zum Geburtsstaat unzutreffend war, können sich Bürgerinnen und Bürger an das Einwohnermeldeamt wenden, welches den Eintrag kostenfrei berichtigen wird. Tel. 8096-23



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Irmgard Glaßer, Laupenweg 8 zum 85. Geburtstag am 20.12.

Herrn Erwin Widenhorn, Weinbergstr. 3 zum 79. Geburtstag am 20.12.

Herrn Dieter Lüdeke, Am Häslerrain 18 zum 75. Geburtstag am 21.12.

Frau Marianne Blessing, Am Häslerrain 12 zum 76. Geburtstag am 25.12.

Frau Marta Regenscheit, Am Häslerrain 1 a zum 87. Geburtstag am 26.12.

Frau Rosa Neuhauser, Am Brunnenberg 12 zum 76. Geburtstag am 26.12.

Herrn Karl Raff, Eckteil 20 zum 78. Geburtstag am 02.01.

Gemeinde Sipplingen

Für unseren Kindergarten „Kleine Raupe“

suchen wir
ab sofort
eine/n
Erzieher/in

für die Übernahme einer Eingliederungshilfe

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (sog. Minijob) und umfasst stundenweise etwa 3 Tage pro Woche. Sie ist vorerst befristet bis zum 31.07.2011.

Unsere Einrichtung ist ein dreigruppiger Kindergarten mit einem vielfältigen Angebot an Betreuungszeiten für Kindergarten- und Schulkinder.

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **31.12.2009** an:

**Bürgermeisteramt, 78354 Sipplingen, Herr Sulger
Rathausstr. 10, Tel.: 07551/ 8096-22**



Verschiebung der Biomüll- und Restmüllabfuhr während der Weihnachtsfeiertage

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage kommt es bei der Abfuhr von Bio- bzw. Restmüll zu Verschiebungen.

In **Sipplingen** wird die **Biomüllabfuhr** auf **Montag, den 21. Dezember 2009** vorverlegt!

Die darauffolgende **2-wöchige Restmüllabfuhr** findet am **Dienstag, den 29. Dezember 2009** statt.

Das Abfallwirtschaftsamt bittet alle Bürgerinnen und Bürger die feiertagsbedingten Verschiebungen unbedingt zu beachten. Wird ein Abfallgefäß zu spät oder zu einem falschen Zeitpunkt zur Abfuhr bereitgestellt, so kann dieses Gefäß nachträglich nicht mehr entleert werden.

Öffnungszeiten Abfallentsorgungsanlagen

Das Entsorgungszentrum Weiherberg bei Raderach (Deponie) sowie die Umladestationen in Tettwang/Sputenwinkel und Überlingen/Füllenwaid haben am **Heiligen Abend Donnerstag, den 24.12.2009** und an **Silvester Donnerstag, den 31.12.2009** geschlossen. An den übrigen Werktagen gelten die üblichen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 11.45 Uhr, 13.00 Uhr bis 16.45 Uhr am Samstag 8.00 Uhr bis 12.45 Uhr).

Für Rückfragen steht Ihnen die Abfallberatung unter der Telefonnummer 07541 204 5199 oder per e-mail abfallberatung@bodenseekreis.de zur Verfügung.

Die Abfallberatung wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und abfallarmes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Anbei die Abfuhrtermine für Januar 2010:

| | |
|-----------------------|---------------------------|
| Dienstag, 5.1.2010 | Biomüll, |
| Dienstag, 12.1.2010 | Restmüll 2- und 4-wöchig, |
| Dienstag, 19.1.2010 | Biomüll, |
| Dienstag, 26.1.2010 | Restmüll 2-wöchig, |
| Donnerstag, 14.1.2010 | Gelber Sack. |

Abfuhrplan 2010 mit Gutscheinkarten für Sperrmüll und Müllmagazin Ausgabe 39 wird verteilt

Das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises verteilt in den nächsten Tagen die neue Ausgabe des „Müllmagazins“ zusammen mit dem **Abfuhrplan 2010** und den **Gutscheinkarten** für Sperrmüll. Diese Informa-

tionen werden als Heft allen Haushalten im Bodenseekreis zugestellt.

Das neue Müllmagazin Ausgabe 39 enthält wieder wichtige Informationen und Tipps zu Themen der Abfallwirtschaft im Bodenseekreis.

Es gibt Infos zur Sperrmüllkarte mit Barcode, dem Bürgerwettbewerb „Müllspartag 2010“. Natürlich darf neben weiteren Beiträgen wie z.B. „Einsatzleitung der Müllabfuhr“ und Recyclinghöfe im Bodenseekreis, die aktuelle Sperrmüllbörse nicht fehlen. Auf dem Infoblatt „Abfallentsorgungsanlagen im Bodenseekreis“ erfährt man die aktuellen Gebühren und Freigrenzen für Selbstanlieferer.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung: Tel.: 07541-2045199 oder per email abfallberatung@bodenseekreis.de.



AUS DEM KINDERGARTEN

Aufgrund von mehreren Nachfragen wollen wir nochmals die Liste der Adventsfenster veröffentlichen.

| Nummer | Name | Anschrift |
|--------|---|--|
| 1 | Rathaus | Rathausstraße 10 |
| 2 | Metzgerei Ullrich | Rathausstraße 21 |
| 3 | Krone am See | Seestraße 54 |
| 4 | Fam. Schüle | Seestraße 48 |
| 5 | Gesangverein Hohenfels | Vereinsheim – Einsicht vom Kirchplatz aus |
| 6 | Näh- und Bügelstube – Andrea Regenscheit | Lenzensteig 4 |
| 7 | Foitzik Monika | St. Martinstraße 1 |
| 8 | Beirer Michaela | Gartenstraße 7 |
| 9 | Phönix Haus Silberdistel | Laupenweg 8 |
| 10 | Harder Marianne | Burkhard-v.-Hohenfelsstr. 22 |
| 11 | Braun Sabine | Am Schallenberg 35 |
| 12 | Fam. Möbius | Am Schallenberg 27 |
| 13 | Steinle Ulrike | Weinbergstraße 19 |
| 14 | Gasthaus Linde | Im Lutzental 2 |
| 15 | Widenhorn Antje und Jörg | Am Brunnenberg 11 |
| 16 | Strüver Sandra | Am Brunnenberg 17 |
| 17 | Fam. Stierle | Morgengasse 2 |
| 18 | Fam. Mali/Ring | Kogenhalde 2 |
| 19 | Beirer Monika | Am Hauberg 28 B |
| 20 | Beirer Sabine | Eckteil 11/3 |
| 21 | Fam. Beirer | Eckteil 22 a (an der Blockhütte, Einsicht vom Wegle Richtung Hänselebrunnen) |
| 22 | Friseur Haar Pelli | St. Martinstraße 10 |
| 23 | Etzel Sabine | Jahnstraße 3 |
| 24 | Kindergarten | St. Martinstraße 15 |

Auf Wunsch von Frau Monika Beirer (Am Hauberg 28 B, Fenster 19) sollen wir darauf hinweisen, dass sie und Gerold Beirer an diesem Abend eine Geschichte vorlesen möchten und

Tourist-Information

Seestraße 3
78354 Sipplingen
Tel.: 07551/949937-0
Fax: 07551/3570
tourist-info@sipplingen.de
www.sipplingen.de

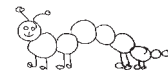
Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag – Freitag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Bitte beachten Sie:
Vom 21. Dezember – 08. Januar bleibt die Tourist-Information geschlossen**

Zum Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen gesegnete Festtage und ein strahlendes 2010.

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr.
Das Team der Tourist-Information



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Frau Monika Beirer zu einem Umtrunk einlädt. Beginn 17:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr.

Wir wünschen allen Einwohnern eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und viel Freude beim Betrachten der Adventsfenster.

Das Kindergarten - Team

**Der Lichtschein einer Kerze
zaubert einen Glanz auf jedes Gesicht.**

**Eine brennende Kerze bedeutet:
Ich denke an dich.
Meine guten Gedanken begleiten dich.**

Wir wünschen Ihnen allen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Ebenso wünschen wir Ihnen Zeit für sich und wichtige Menschen in Ihrem Leben und dass das Licht von Weihnachten und das Licht in Ihrem Herzen, Ihr Leben und das der Menschen, die Ihnen wichtig sind, hell und strahlend macht.

Dies verbinden wir mit dem Dank an alle, die uns und unsere Arbeit in verschiedenster Weise unterstützt und gefördert haben. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Gasthaus Seehaus für das Eis am Übernachtungsfest, beim Hotel Adler für die Einladung zum Plätzchen backen und anschließendem Wienerle essen, beim Gasthaus Linde für die Einladung zum Pommes essen, beim Hotel „Krone am See“ für Geld und Sachspenden, bei den Sipplinger Vereinen und Geschäften, sowie bei allen aus der Bevölkerung, die uns mit Sach- oder Geldspenden unterstützen oder aber ihre Zeit den Kindern schenken (wie z.B. die Vorlesepaten), bei der Patenkompanie für den Arbeitseinsatz im Sommer und das tatkräftige Mitarbeiten an St. Martin und nicht zuletzt bei dem Elternbeirat und den Eltern, die unsere Arbeit tatkräftig unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön an alle.

**FROHE WEIHNACHTEN
&
ALLES GUTE
FÜR DAS NEUE JAHR 2010**

Die Erzieherinnen und Kinder des Kindergartens „Kleine Raupe“



SENIOREN- NACHRICHTEN



Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier am Dienstag 29. Dezember 2009

14.00 Uhr ökumenische Andacht in der St. Martinskirche
14.30 Beginn der Feier in der Krone mit nettem Programm

Herr Bürgermeister Neher, der evangelische Pfarrer Herr Boch und Herr Pfarrer Dr. Joha sind dazu eingeladen.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir freuen uns auf gemütliche Stunden in weihnachtlicher Stimmung und auf Ihren zahlreichen Besuch.

Sie sind uns herzlich willkommen.

Es gibt ein Kaffee- / Tee gedeck mit Kuchen / Torten. Die räumliche und organisatorische Einteilung im Hotel Krone wird anders sein als voriges Jahr. Das Krone-Team bietet zu späterer Stunde kleine Speisen an.

Freundlich einladende Grüße vom Team der Krone und von Jolande Schirmeister mit Team.



Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter

www.vhs-bodenseekreis.de

oder lassen Sie sich bei uns beraten unter
Tel. 07541 204-5425 / -5246 / -5431

Frühjahrsprogramm der Volkshochschule Bodenseekreis im Internet

Wer vor Weihnachten noch schnell ein sinnvolles Geschenk besorgen möchte, kann sich ab dem 18. Dezember unter www.vhs-bodenseekreis.de über das neue Weiterbildungsangebot der Volkshochschule Bodenseekreis informieren. Für Hobbies und Beruf, für die Gesundheit und für die Vorbereitung auf Auslandsreisen – bei der VHS ist die Auswahl an Kursen so reichlich, dass bestimmt für jeden etwas dabei ist. Die hübsch gestalteten Gutscheine sind telefonisch zu bestellen unter 07541 204 5425. Besondere Kursprojekte sind allgemeinbildende „VHS-Kollegs“ zu den Themen Oper und Kunstgeschichte. Oder wie wäre es mit einem Kurs „So schwätzt ma bei uns im Linzgau – ein vergnüglicher alemannischer Sprachkurs“? Im Bereich der beruflichen Weiterbildung werden neben sämtlichen modernen EDV-Themen einige neue Kurse zu Kommunikation und Marketing angeboten. Und wer es sich einfach gut gehen lassen will, besucht einen der zahlreichen Gesundheitskurse.

Die neuen Programmhefte der Volkshochschule Bodenseekreis werden ab 29. De-

zember in den Rathäusern, Banken und Sparkassen des Bodenseekreises zur Abholung bereit liegen. Die VHS ist für alle Fragen erreichbar in der VHS-Zentrale im Landratsamt unter den Telefonnummern 07541 204-5425, 204-5431 und 204-5246.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

„A Christmas Carol“ von Charles Dickens

Die achte Klasse der Freien Waldorfschule Wahlwies führt am vierten Adventswochenende die berühmte Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens „A Christmas Carol“ als Theaterstück auf. Die Vorstellungen finden am Samstag, den 19.12. um 20 Uhr, am Sonntag, den 20.12. um 17 Uhr und am 21.12 und 22.12. jeweils um 20 Uhr im Gelben Saal der Freien Waldorfschule Wahlwies statt. Der Eintritt ist frei, eine Kartenreservierung ist erforderlich: Tel. 07771-87060.

Vorverkauf hat begonnen: Neujahrskonzert in Frickingen

Traditionelles Neujahrskonzert mit Perlen der Klassik in der Graf-Burchard-Halle in Frickingen
Freitag, 1. Januar 2010, 19.00 Uhr
Graf-Burchard-Halle, Frickingen

Vorverkauf: Rathaus Frickingen, Hauptstelle der Sparkasse Salem, „Hautnah“ in Mark-

dorf, Kunsthandwerk „eigenart“ in Überlingen

Informationen unter www.salemertal-konzerte.de oder Tel: 07554/8868

THE PACE

Samstag, den 19. Dezember 2008 | Bütezettel Reichenau
Beginn: 21.00 Uhr | Eintritt: frei

Es weihnachtet sehr und wie in jedem Jahr beschließen wir unser Konzertjahr mit unseren Freunden von The Pace! Und das Beste:

Als adventliches Geschenk von uns für Euch gibt's den Eintritt UMSONST!
Klingt, Gitarren, klingelingeling!

Stadtmusik Stockach

Festliches Konzert

Die Stadtmusik Stockach lädt am Samstag, 19.12.09 um 20 Uhr zu ihrem Festlichen Konzert in die Jahnhalle Stockach ein. Unter Leitung von Musikdirektor Helmut Hubov werden berühmte Melodien großer Komponisten aufgeführt,
Karten im Vorverkauf im Alten Forstamt, Stockach, für 9 Euro / 8 Euro. Ermäßigung für Schüler, Studenten und Mitglieder, an der Abendkasse 10 / 9 Euro.

FERIENAKTIONEN der Stadtjugendpflege in den Winterferien 2009/2010

Klettern im Kletterwerk Radolfzell

Auch in den Winterferien fährt der Kletterbus der Stadtjugendpflege Stockach wieder zum Klettern. Am Montag, 04. Januar, fährt der Kletterbus der Stadtjugendpflege in das Kletterwerk nach Radolfzell.
Abfahrtszeit ist um 13.30 Uhr am JUKUZ, Rückkehr gegen 17 Uhr an gleicher Stelle.

Mitfahren können Kinder ab 10 Jahre mit und ohne Klettererfahrung. Unter der Anleitung der Stadtjugendpflege lernen die TeilnehmerInnen Klettern und selbständiges Sichern mit Partner.

Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro. Darin sind enthalten: die Fahrt und die Nutzung des benötigten Klettermaterials das von der Stadtjugendpflege gestellt wird.
Bitte bequeme Kleidung, Getränk und Vesper mitbringen!

Schneeschuhwandern am Feldberg

Am Donnerstag, 07. Januar geht es zum Schneeschuhwandern an den Feldberg/Rinken.
Abfahrtszeit ist um 10 Uhr am JUKUZ, Rückkehr gegen 17.30 Uhr an gleicher Stelle.
Mitfahren können Kinder ab 10 Jahre. In einer ca. 2-3-stündigen Wanderung wird der Feldberg per Schneeschuhe vom Rinken aus erklimmt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro. Darin sind enthalten: die Fahrt und die Nutzung der Schneeschuhe der Stadtjugendpflege.

Bitte unbedingt mitbringen:

Warme Kleidung, inkl. Handschuhe, Mütze, usw., Vesper (warmes Getränk), Taschengeld, wenn vorhanden Skistöcke, feste knöchelhohe Schuhe (am besten Wanderschuhe)

Infos und Anmeldung bei der Stadtjugendpflege per Telefon 07771/802-189 oder per Mail m.darin@stockach.de.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Auch das Gewöhnlichste vermag,
im Lichte der gnädigen Stunde,
sich als Wunder zu erschließen

Martin Buber

Pflegefamilie gesucht!

Für ein behindertes Baby wird dringend eine Pflegefamilie gesucht. Eine medizinische Ausbildung oder Vorerfahrung in diesem Bereich ist von Vorteil.

Für das Engagement erhält die Gastfamilie eine angemessene Aufwandsentschädigung sowie eine dauerhafte fachliche Begleitung durch Mitarbeiter des BWF (Betreutes Wohnen in Familien) der St. Gallus-Hilfe (Stiftung Liebenau).

Nähere Informationen gibt Andreas Liehner unter Telefon 0751 977123-103.

Wir suchen laufend Gastfamilien für Menschen mit einer Behinderung.

St. Gallus-Hilfe gGmbH
Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Friedhofstr. 11
88212 Ravensburg
Tel.: 0751 977123-103
www.st.gallus-hilfe.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Liebe Schwestern und Brüder!

Weihnachten soll es festlich zugehen. Manchmal gibt es da lang zurückreichende Familientraditionen. Auch gehört zu Weihnachten, dass man den Heiligerabend mit der Familie und vielleicht mit guten Freunden verbringt. Alle sollen zusammenkommen. Niemand soll den Heiligenabend ohne Gesellschaft verbringen müssen. und wer dar nicht kommen kann, wird angerufen oder bekommt eine Weihnachtskarte per Post.
Schließlich: Weihnachten und Geschenke gehören zusammen. Geschenke sagen: Du bist für mich wichtig, deshalb möchte ich dir heute eine Freude machen. ich staune, wie viel Phantasie oft für die Auswahl der passenden Geschenke aufgebracht wird, und ich staune, wie Menschen bereit sind, viel Geld dafür auszugeben.

Warum das alles? Weil es so Tradition ist? Weil alle so Weihnachten feiern? Natürlich können das Gründe sein, Aber dann kann man weiter fragen: Warum ist es Tradition? Warum machen es alle so?

Mir scheint, dass es nur eine wirkliche Antwort gibt: In dem, was wir alles tun, spiegelt sich der tiefere Sinn des Weihnachtsfestes wieder, von dem uns die Bibel berichtet. Wir mochten es festlich haben damit wir in unserer Festlichkeit etwas von der Herrlichkeit Gottes ahnen können. Wir kommen zusammen, weil sich in unserer Gemeinshaft die Gemeinschaft spiegeln kann, die Gott durch die Geburt seines Sohnes mit uns angenommen hat. Wir machen einander mit Geschenken eine Freude, weil darin das Geschenk der Liebe Gottes zu uns deutlich werden kann.

Unser Art, Weihnachten zu feiern, kann ein Spiegelbild sein von dem, was wir feiern. In diesem Spiegelbild sehen wir die Herrlichkeit Gottes, seine Gemeinschaft mit uns und das Geschenk seine Liebe. Das gilt sogar dort, wo es uns gar nicht bewusst ist. Irgendwie spüren wir im Herzen, dass Weihnachten nur mit Festlichkeit, Gemeinschaft und Geschenken richtig gefeiert wird, und wir spüren es deshalb, weil wir in unserem Herzen nach genau dem suchen, was an Weihnachten geschieht: dass Gott uns nahe kommt, dass er uns seine Gemeinschaft schenkt, und dass darin Gottes Verheißung von ewiger Herrlichkeit, Freude und Gemeinschaft steckt.

Es ist deshalb genau richtig, dass auch wir uns vor Weihnachten auf den Weg der Vorbereitung machen und dafür manche Mühe auf uns nehmen. Denn so kann Weihnachten zum Spiegelbild dessen werden, was Gott für uns tut.

Frohe und gesegnete Weihnachten für Sie alle!!

Gottesdienste

Donnerstag, 17.12.2009

Hödingen

6.00 Uhr Karate ur~d anschließend

Frühstück im Pfarrhaus,

Freitag, 18.12.2009

Sipplingen

06.00 Uhr Rorate und anschließend

Frühstück im Pfarrheim

Samstag, 19.12.2009

Ev. Lk. 1,39-45

Vorabend zum 4. Advent

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe und **Buß-Gottesdienst** unter Mitwirkung der Harmonikafreunde Owingen

(für Angelika und Xaver Biller und Anverwandte, Stefanie und Herbert Keßler, Inge-
traud Beier und Stefan Biller, Ernst und Ger-
hard Sanktjohanser, Fritz Rimmelme und
verst. Angehörige 2. Opfer für Helmut Zuber)

Sonntag, 20.12.2009

Ev. Lk. 1,39-45

Nesselwangen

10.00 Uhr Heilige Messe

und **Buß-Gottesdienst**

(für Karl und Maria Gomeringer, Maximilian
Zimmermann, Franz Engesser, Paul Gomerin-
ger, Gertrud Vögtle, Berta und Anton Vögtle)

Mittwoch, 24.12.2010

Ev. L. 1, 67-79

Heiligabend

Sipplingen

15.00 Uhr Krippenspiel

Die Kinder können ihr Opferkästchen mit-
bringen

17.00 Uhr Christmette

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Sipplingen

14.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche und
anschließend Weihnachtsfeier des ökumeni-
schen Seniorenkreises

Donnerstag, 24.12.2009

Heiligabend

Hödingen

16.00 Uhr Krippenspiel

Die Kinder können ihr Opferkästchen mit-
bringen

Nesselwangen

17.00 Uhr Krippenspiel und meditative Texte
begleitet von den Jungmusikern.

Anschließend bieten wir Glühwein, Punsch
und Sekt zugunsten der Miniarbeit an.

Freitag, 25.12.2009

Hochfest der Geburt des Herrn

Nesselwangen

09.30 Uhr Heilige Messe

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Bonndorf

11.00 Uhr Heilige Messe mitgestaltet von

dem Gesangverein und der Musikkapelle

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Samstag, 26.12.2009

Hl. Stephanus

Hödingen

10.30 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung
des Kirchenchores und Aussendung der
Sternsinger

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Sipplingen

18.30 Uhr Heilige Messe unter Mitgestaltung
des Gesangvereins

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Dienstag, 29.12.2009

Sipplingen

14.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche und
anschließend Weihnachtsfeier des ökumeni-
schen Seniorenkreises

Mittwoch, 31.12.2009

Silvester

Hödingen

18.00 Uhr - 19.30 Uhr Konzert in der Pfarrkir-
che mit Claudia Pohel - Gitarre, Harfe und
Gesang

Sipplingen

18.30 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung
des Kirchenchores und Gedenken der Ver-
storbenen des vergangenen Jahres

Freitag, 01.01.2010

Hödingen

19.00 Uhr Heilige Messe und Jahresrück-
blick

Samstag, 02.01.2010

Nesselwangen

19.00 Uhr Heilige Messe mit Jahresrückblick
und Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 03.01.2010

Bonndorf

10.00 Uhr Heilige Messe mit Jahresrückblick
und Taufe der Kinder Maren Helena Karin
Straub und Julian Waibel
sowie Aussendung der Sternsinger

Dienstag, 06.01.2010

Erscheinung des Herrn

Sipplingen

09.00 Uhr Heilige Messe und Aussendung
der Sternsinger unter Mitwirkung der Musik-
gruppe Moser
AFRIKA-Kollekte

Sipplingen:

Laudato si

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 17. De-
zember 2009 und am 14. Januar 2010,
um 20.00 Uhr, zur Chorprobe im Pfarrheim.
Herzliche Grüße, Bernadette Widenhorn

Minis

Wir treffen uns zur Gruppenstunde am Frei-
tag, dem 18. Dezember 2009 und am 15. Jan-
uar 2010, um 15.00 Uhr,
im Pfarrheim in Sipplingen.
Bis dann, Eure Gruppenleiter

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf,
Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwan-
gen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,

Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:

dienstags 9.00-12.30 Uhr;

donnerstags 9.00-12.30 Uhr

Tel. 07773-5588 Fax 07773-7919

e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de home-

page: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)

10.00 Uhr: musikalischer Fest-Gottesdienst
mit Abendmahl in Ludwigshafen (Pfarrer
Boch)

Samstag, 26. Dezember

(2. Weihnachtstag)

17.00 Uhr: Waldweihnacht auf dem Halden-
hof (Pfr. Boch, Pfr. Jäggle und Team)

Sonntag, 27. Dezember

10.30 Uhr: Winterkirche in Sipplingen

(Pfr. Jäggle)

Dienstag, 29. Dezember

14.00 Uhr: Weihnachtsfeier des ökumeni-
schen Seniorenkreises in der katholischen
Kirche St. Martin in Sipplingen. Anschlie-
ßend findet eine Feier in der Krone in Sipplin-
gen statt.

Donnerstag, 31. Dezember

(Altjahresabend)

17.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in
Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

Sonntag, 03. Januar

9.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen
(Pfarrer Boch)

Pfarramt

Vom 24. Dezember bis einschließlich Frei-
tag, den 08. Januar ist das Pfarramt ge-
schlossen. Ab Dienstag, den 12. Januar sind
wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie
da.

Neu: musikalischer Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag

In diesem Jahr feiern wir am 1. Weihnachts-
tag um 10 Uhr einen musikalischen Festgot-
tesdienst in der Christuskirche in Ludwigsha-
fen. Der Gottesdienst wird von Tanja Dries-
ner (Sopran, Dr. Gregor Sappeler (Violine),
Barbara Schmiereck (Bassgamba), Heide
Kletschke (Cembalo) und Irene Kletschke
(Violine) musikalisch gestaltet. Der Predigt
liegt der Johannes-Prolog (Joh 1,1-18) zu
Grunde. Der Gottesdienst ist der Auftakt zu
unserer Predigtreihe über Texte aus dem Jo-
hannes-Evangelium, die im Jahr 2010 mo-
natlich fortgesetzt wird.

Neu: Waldweihnacht am 2. Weihnachts- tag

In diesem Jahr feiern wir am 2. Weihnachts-
tag gemeinsam mit unseren Nachbargemein-
den Steißlingen und Stockach eine
Waldweihnacht auf dem Haldenhof. Unsere
Bezirksbläser übernehmen die musikalische
Gestaltung. Wir freuen uns, wenn viele mit
uns im Kerzen- und Fackellicht gemeinsam
Gottesdienst feiern. Der Haldenhof ist für
Wanderer von Sipplingen und Ludwigshafen
zu Fuß erreichbar – es stehen aber auch
Parkplätze am Haldenhof zur Verfügung. Im
Anschluss an den Gottesdienst besteht die
Möglichkeit, bei Punsch und Glühwein bei-
sammen zu bleiben. Wer dazu etwas beitra-
gen möchte, melde sich bitte im Pfarramt.
Weiterhin benötigen wir noch Mitarbeitende,
die vor Ort bei Auf- und Abbau mithelfen. Bit-
te melden Sie sich ebenfalls im Pfarramt.
(07773-5588) Bei sehr nasser Witterung fei-
ern wir in einer unserer Kirchen. Aktuell kön-

nen Sie sich darüber telefonisch oder auf unserer Homepage informieren:
www.ek-ludwigshafen.de.

Winterkirche in Sipplingen

Am Sonntag, den 27.12.2009, feiern wir für alle Ortsteile Gottesdienst in Sipplingen. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich im Pfarramt unter Telefon 07773-5588 melden. Die Winterkirche ist ein Ergebnis unseres Umweltengagements „Grüner Gockel“ mit dem wir versuchen, Energie und CO² einzusparen.

Erlebnisräume

„Ströme lebendigen Wassers“

Alles rund um die Taufe suchen wir als Leihgabe: Tauffotos, -kleider, -kissen, -kerzen sowie interessante Berichte über die Umstände unter denen Taufen vorgenommen wurden oder andere Erlebnisse rund um die Taufe. Gerne kommt Pfarrer Boch persönlich bei Ihnen vorbei. Herzlichen Dank!

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlstr. 8a
78351 Bodman-Ludwigshafen

Sonntag, 20. Dezember,

09.30 Uhr Gottesdienst
15.30 Weihnachtsfeier

Freitag, 25. Dezember,

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 31. Dezember

Jahresabschluß-Gottesdienst
Beginn: 18.00 Uhr

Freitag, 1. Januar

Neujahrs-Gottesdienst
Beginn: 11.00 Uhr



DIE VEREINE BERICHTEN



BÜRGERMILIZ SIPPLINGEN e.V.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Bürgermiliz, sowie der gesamten Einwohnerschaft von Sipplingen, wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2010.

Anselm Neher
- Bürgermeister u.
1. Vorsitzender -

Gerold Beirer
- Major -



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Ortsverein Sipplingen

Wir wünschen allen Mitgliedern, Einwohnern und Gästen ein friedliches Weihnachtsfest sowie Glück, Zufriedenheit und Erfolg im neuen Jahr.

Wir möchten uns bei Spendern, Helfern und Freunden des Ortsvereins für ihre Unterstützung herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an alle Blutspender für die rege Teilnahme bei unseren Blutspende-Terminen.

Wir freuen uns, auch im Jahr 2010 mit Ihrer Unterstützung im Zeichen der Menschlichkeit tätig sein zu können.

Die Bereitschaftsleitung
DRK Ortsverein Sipplingen



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Nochmals dringender Aufruf an alle kleinen Store Oder andere kleine Hästräger

Für das Storejubiläum am Samstag, den 16.01.2010 wollen wir bei der Matinee eine kleine Aufführung machen. Dazu brauchen wir kleine Store natürlich, kleine Hänselfen, Kriesewieber und Zimmermannen. Alle die sich noch melden wollen und auch schon gemeldet haben treffen sich am Freitag, den 18.12.2009 um 18.00 Uhr im Gymnastikraum. Wer nicht kommen kann und trotzdem mitmachen will (auch entlehene Hästräger sind gerne willkommen!!!!)melde sich bitte bei Edelgard, Katja Marte oder Nadine Schmidt/Rominger (Storemütter). Wir werden uns nicht oft treffen können, denn bald ist Weihnachten und nach den Winterferien ist nur noch eine Woche Zeit. Es wäre also schön wenn viele diesen Freitag Zeit hätten. Grüße Edelgard (Tel. 62366)



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

FROHE WEIHNACHTEN VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes, glückliches und zufriedenes neues Jahr 2010 wünschen wir der gesamten Bevölkerung.

Wir werden auch weiterhin zu ihrer Beruhigung und Sicherheit beitragen und zu ihrem Schutz ein wachsames Auge haben und zu jeder Tages- und Nachtzeit für sie einsatzbereit sein.

Ein besonderer Dank den ehrenamtlich aktiven Mitgliedern, der Altersmannschaft und der Jugendfeuerwehr für ihre geleisteten Übungsteilnahmen und für die vielen unterschiedlichen feuerwehrspezifischen Einsätze und nicht feuerwehrtypischen Vorhaben im Jahr 2009.

Im Namen des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr - Karl-Heinz Biller
Der Schriftführer

Jugendfeuerwehr Sipplingen Jahresabschlussfeier

Zum letzten offiziellen Treffen am Freitag, den 18.12.2009 sind alle Jugendliche und Ausbilder recht herzlich eingeladen. Treffpunkt hierzu ist um 18.00 Uhr im Gerätehaus. Anzugsordnung Zivil. Bitte Hunger und Durst mitbringen

Haus im Vollbrand

(Hausbewohner tot geborgen)

Nur noch tot konnten die ehrenamtlichen Helfer der Freiwilligen Feuerwehren Sipplingen und Überlingen einen 82-jährigen Mann aus seinem völlig ausgebrannten Haus bergen.

Ein Nachbar entdeckte um 15.30 Uhr den Brand des Einfamilienhauses in der Kogenhalle. Beim Eintreffen der ersten Rettungskräfte stand das Haus bereits im Vollbrand. Die Feuerwehr Sipplingen mit Unterstützung der Feuerwehr Überlingen leitete sofort eine umfassende Brandbekämpfung mit mehreren Strahlrohren sowohl von Außen als auch mit Atemschutztrupps im Gebäudeinneren ein. Eine Brandausbreitung auf das Nachbargebäude konnte verhindert werden, jedoch kam für den 82-jährigen Hausbewohner jede Hilfe zu spät. Während der Löschar-



beiten stießen die Einsatzkräfte auf seinen verkohlten Leichnam. Die Kriminalpolizei Friedrichshafen hat die Ermittlungen zur Brandursache und zur Klärung der endgültigen Identität des Brandopfers aufgenommen.

Neben den Feuerwehren Sipplingen und Überlingen unter der Leitung des Kreisbrandmeisters Henning Nöh waren ein Notarzt, der Rettungsdienst, die Schnelleinsatzgruppe, die DRK-Bereitschaft Sipplingen, der Notfallnachsorgedienst sowie die Polizei vor Ort.

Über die Nachtstunden stellte die Feuerwehr Sipplingen eine Brandwache, um eine erneute Brandausbreitung durch mögliche Glutnester zu verhindern.

Ich bedanke mich bei unserer Feuerwehr für den vorbildlichen Einsatz, ebenso bei der Überlinger Wehr, bei unserem DRK und bei dem Notärzteteam für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.

Anselm Neher
Bürgermeister



GESANGVEREIN HOHENFELS/SIPPLINGEN

Einladung zu unserer Weihnachtsfeier am 26.12.2009

Am 26.12.2009 findet unsere traditionelle Weihnachtsfeier statt. Hierzu möchten wir alle Sängerinnen und Sänger mit Ihren Familienangehörigen, unsere passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Gesangvereins Hohenfels herzlich einladen.

Unter Mitwirkung des Gesangvereins wird von 18.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr der Gottesdienst in der Kirche St. Martin abgehalten. Im Anschluss daran wollen wir gemeinsam im Hotel-Restaurant Krone feiern. Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Tombola. Wenn auch Sie unsere Tombola bereichern möchten, haben Sie die Möglichkeit Ihr Tombola Geschenk am Dienstag, den 22.12.2009 vor der Chorprobe von 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Sängerheim abzugeben. Gerne können Sie Ihr Geschenk auch bei Elisabeth Hepp abgeben.

Schon jetzt freuen wir uns auf einen schönen gemeinsamen Abend.

Das Jahr geht zu Ende. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz bei uns im Gesangverein. Ebenso danken wir der Bevölkerung von Sipplingen für die Unterstützung die Sie dem Gesangverein entgegen gebracht haben. Nachfolgendes Weihnachtsgedicht möchten wir Ihnen Allen widmen:

Weihnachtskerzen

**Und wieder strahlen Weihnachtskerzen,
und wieder loht der Flamme Schein,
und Freude zieht in unsre Herzen
zu dieser heil'gen Weihnacht ein.**

Und frohe Weihnachtslieder klingen in unsern Landen weit und breit, o welch ein Jubel, welch ein Singen, o wundervolle Weihnachtszeit!

Wir wünschen unseren Mitgliedern sowie der gesamten Bevölkerung von Sipplingen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches gesundes neues Jahr!

Im Namen der Vorstandschaft des Gesangvereins

Jutta Menner



SIPPLINGER GEWERBE e.V.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und ihren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2010 Glück, Gesundheit und Zufriedenheit, bei neuen Vorhaben viel Erfolg und vor allem gewinnbringende Aufträge.

Euer Vorstand
Claudia Neudörffer u.
Helga Schirmeister-Tichy

P. S. Schauen Sie mal rein: unser Internetauftritt wurde neu gestaltet
www.gewerbe-am-see.de



HARMONIKA-FREUNDE SIPPLINGEN e.V.

Wir freuen uns, dass unser Patenorchester die Harmonika-Freunde Owingen e.V. den Bußgottesdienst am 19.12. um 18.30 Uhr musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss daran (Dauer ca. 15 Min.) werden die Spieler sie noch mit ein paar Musikstücken erfreuen.

Wir danken unseren Freunden für ihre Bereitschaft und wünschen auch in ihrem Namen unseren Mitgliedern und Spielern mit ihren Familien, sowie der gesamten Einwohnerschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr Glück, Zufriedenheit und Wohlergehen.

Touristik-Förderverein

Allen Mitgliedern, Gastgeber, und auch Bürgerinnen und Bürger, danken wir für das gut funktionierende Miteinander in der vergangenen Saison 2009, sei es beim Organisieren eines Festes, oder einer Sitzung, auch denjenigen die um die Dienstleistung unserer Feriengäste bemüht waren.

wir wünschen ein frohes,
friedseliges Weihnachtsfest

und alles erdenklich Gute

für das Jahr 2010

Die Vorstandschaft des Touristik-Fördervereins Sipplingen

i. A. R. Bonauer (Schriftführerin)



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Wir wünschen den Mitgliedern mit Ihren Familien unseren Freunden und Gönnern sowie den Einwohnern von Sipplingen ein gesegnetes Weihnachtsfest, für das Neue Jahr 2010 alles Gute, Gesundheit und den gewünschten Erfolg.

Herzlichen Dank unseren Übungsleitern und allen, die durch ihre Arbeit, Besuch an unseren Veranstaltungen, oder durch ihre Förderung, unseren Verein im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Im Namen der Vorstandschaft
Gerhard Kern
1. Vorstand

Vorstandssitzung

Am Donnerstag, 17. Dezember 09 findet um 20.00 Uhr im Clubhaus unsere nächste Sitzung statt.
Ich bitte um vollzähliges kommen.

G. Kern, Vorstand

Neu Neu Neu
Skigebietsverbindung

MELLAU – DAMÜLS

Der TSV bietet wieder Ski- und Snowboardausfahrten an!

Termine: 19.12.2009 (Eröffnung der neuen Skiverbindung)
09. + 23.01.2010
27.02.2010

Kosten pro Fahrt mit Tageskarte:

| Erwachsene | Junioren 1991-1993 | Kinder 1994-2003 |
|------------|-----------------------|---------------------|
| 55,00 Euro | 52,00 Euro | 39,00 Euro |

Es werden keine Kurse mehr angeboten. Bei Bedarf wenden sich die Interessenten bitte mindestens 2 Wochen vor der 1. Ausfahrt bei Claudio Klaiber.

Weitere Infos und Anmeldung bei Claudio Klaiber, Tel. 0171-7724412
oder Elke Rietschle, Tel. 915860.



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Die Wandervereinigung Sipplingen wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und der Einwohnerschaft von Sipplingen ein erholsames und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2010!

Sonntag, 27. Dez. 09

Zwischen den Feiertagen wollen wir mit et- was power unsere Füße bewegen, damit das Essen über Silvester wieder schmeckt. Wir wandern von Meersburg Richtung Sipplingen. Unsere Wanderroute ist oberhalb des Sees durch den Wald, also Waldwege bitte dementsprechendes Schuhwerk anziehen. Je nach Kondition und Wetter können wir an bestimmte Punkte die Wanderung abbrechen und mit dem öffentlichen Nahverkehr heimfahren. Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen.

Wir treffen uns um 10,15 Uhr am Bahnhof , bitte pünktlich wir müssen noch Fahrkarten kaufen.

Führung: Karl-Heinz Brand

Mittwoch, 30. Dez. 09

bieten wir eine gemütlichere Wanderung für alle Mitglieder zum Ausklang des Jahres 2009 an. Wir treffen uns um 17:00 Uhr am Hänselebrunnen. Nach der Wanderung sind wir eingeladen, lasst Euch überraschen! Bitte Taschenlampen mitnehmen.

Führung: Karl-Heinz Brand

Vorankündigung:

Am Freitag, 15. Jan. 2010 ist unsere jährliche Jahreshauptversammlung, diesmal mit Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft um 20:00 Uhr im Kloostergasthof Adler Die Tagesordnung ist folgende:

- TOP 1 Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 2 Bericht des Schriftführers, Entlastung des Schriftführers

- TOP 3 Verlesung des Kassenberichts durch den Kassier
- TOP 4 Bericht des Hüttenwirts
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassiers und Hüttenwirts
- TOP 6 Entlastung des II. Vorsitzenden und der Ausschußmitglieder
- TOP 7 Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des I. Vorsitzenden
- TOP 8 Wahl des I. Vorsitzenden
- TOP 9 Wahl des II. Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, des Hüttenwirts und der Ausschußmitglieder
- TOP 10 Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können auch schriftlich beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden. Gleichzeitig wird zur Jahreshauptversammlung unser Wanderplan für das Jahr 2010 ausgegeben.

Karl-Heinz Brand
I. Vorsitzender
Wandervereinigung



YACHTCLUB SIPPLINGEN

Silvestersegeln

Das traditionelle „Silvestersegeln“ findet wie üblich am Silvestertag ab 14 Uhr am Clubhaus statt. Speisen und Getränke können gern mitgebracht werden.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Yacht Clubs eine schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Wir freuen uns auf eine angenehme Saison 2010.

Yacht Club Sipplingen
Der Vorstand



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

NACHWUCHSSCHWIMMEN

Das letzte Nachwuchsschwimmen findet am **Mittwoch, 16.12.2009** statt. Abfahrt an der Turn – und Festhalle um 17:15 Uhr.

Nur bei guter Witterung!

Trainingsbeginn mit Jugendschwimmen im neuen Jahr ist am Mittwoch 13.01.2010.

WEIHNACHTEN – NEUES JAHR

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes, glückliches Neues Jahr 2010, wünschen wir allen aktiven und passiven Mitgliedern und Freunden der DLRG - Ortsgruppe Sipplingen und des Stützpunkt Spetzgart. Verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die geleistete Arbeit und Unterstützung unseres Vereins.

Karl-Heinz Rimmele
Vorsitzender

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: www.sipplingen.dlrg.de



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

FROHE WEIHNACHTEN VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR

Frohe Weihnachten alles Gute, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2010, wünschen wir allen Mitgliedern, Ehrenmitglieder sowie unseren Freunden und Gönnern der Fastnachtsgesellschaft Sipplingen 1907 e.V.

Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit, und freuen uns auf eine gute und närrische Zeit 2010.

Willi Schirmeister
Präsident

Internetseite:
www.fg-sipplingen.de



Was wirklich wichtig ist...

Unseren Leserinnen und Lesern,
Kunden und Geschäftspartnern
danken wir für die Treue und das
entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen ruhige und
besinnliche, aber auch fröhliche
und unbeschwerte Weihnachtstage
und für das Jahr 2010:

Gesundheit



Glück



Zufriedenheit



Ihr *A. Stähle*

Anton Stähle

und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Primo Verlags Stockach